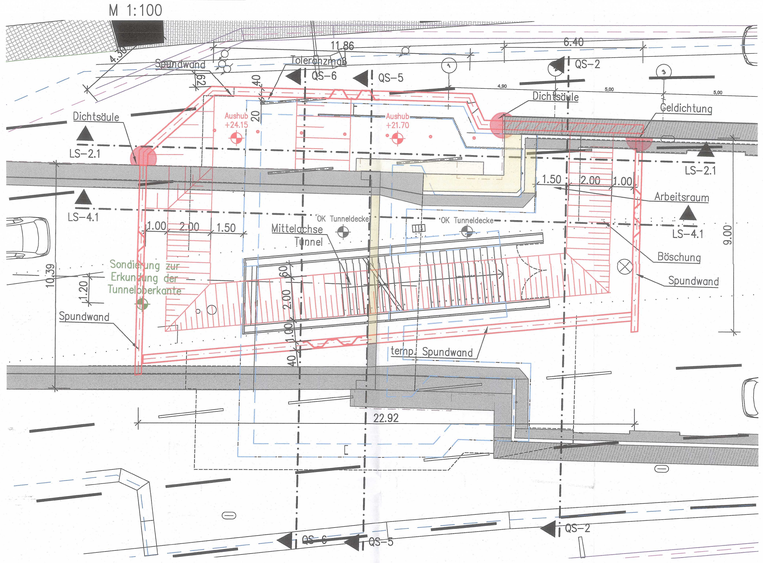
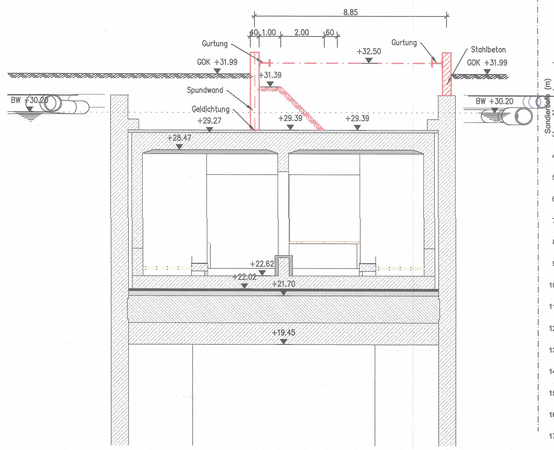
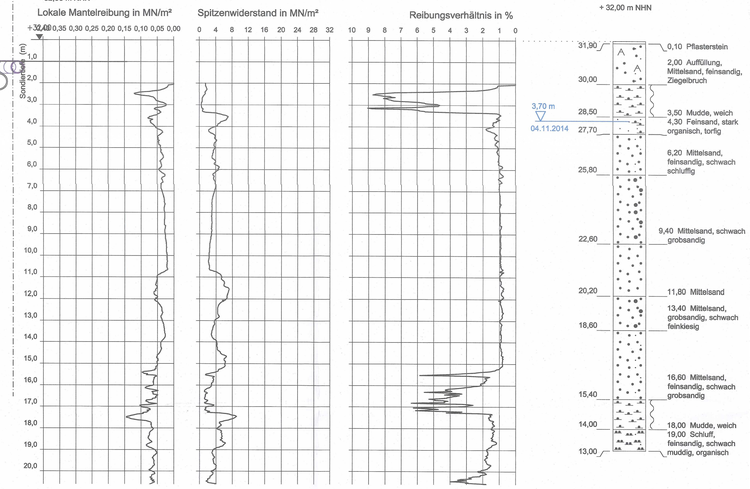
Grundriss BA.1
M 1:100



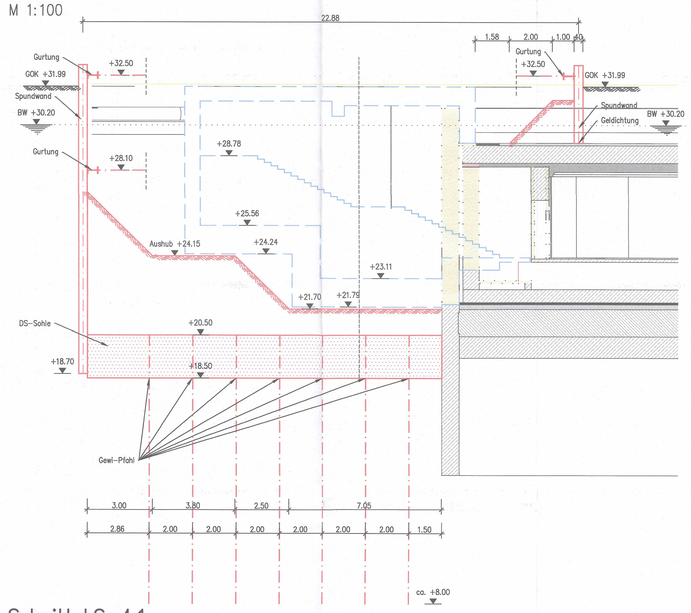
Schnitt QS-2 BA.1
M 1:100



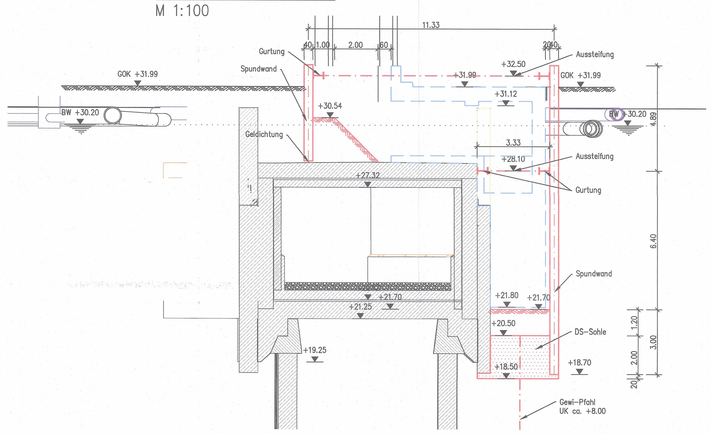


B 1/14

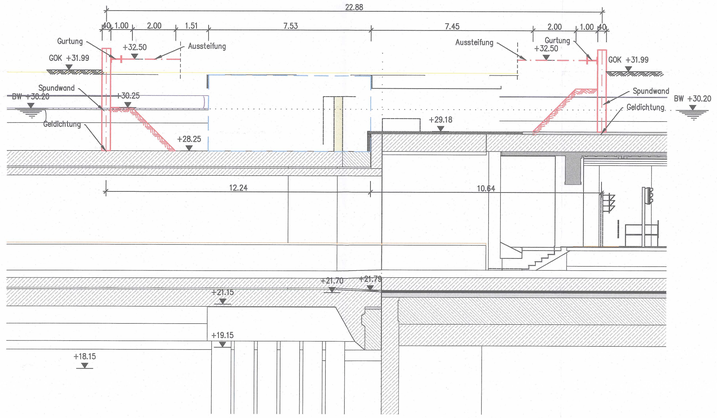
Schnitt LS-2.1
M 1:100



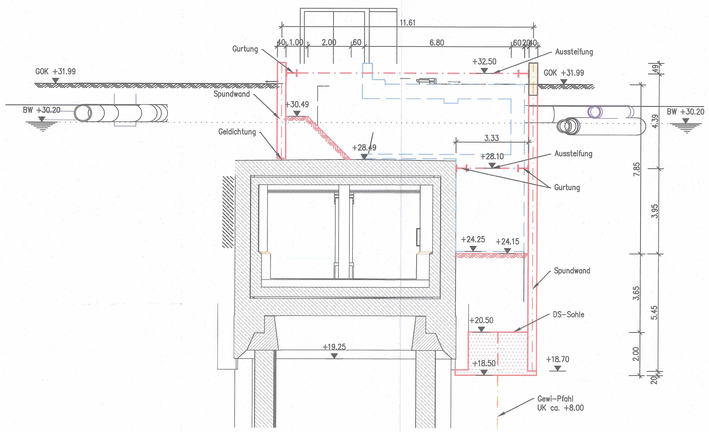
Schnitt QS-5 BA.1
M 1:100



Schnitt LS-4.1
M 1:100



Schnitt QS-6 BA.1
M 1:100



Prinzipieller Bauablauf 1. Bauabschnitt

- Baufeldfreimachung
- Spundwand Nord einbringen (pressen)
- Spundwand West über Senkkasten einbringen (pressen)
- Spundwand Ost über Bahnhof einbringen (pressen)
- Abbruch Stahlbetonaufkantung über Senkkasten im Bereich temp. Spundwand Süd
- Spundwand Süd einbringen (pressen)
- Stahlbetonwand Nord auf Bestandsschlitzwand herstellen
- Andichtsäulen zwischen Spundwänden, Senkkasten und Bestandsschlitzwand herstellen
- Geldichtungen vertikal und horizontal herstellen
- DS-Sohle herstellen
- Verpresste Mikropfähle herstellen
- Pumpversuch 1 (Absenkung um ca. 2,5 m)
- Herstellung Gurtung und Steifen 1. Aussteifungsebene bei +32,50 m NHN
- Pumpversuch 2 (Absenkung auf Absenkziel)
- Aushub mit parallelem Abbruch der Bestandsschlitzwände bis ca. +27,80 m NHN
- Herstellung Gurtung und Steifen 2. Aussteifungsebene bei +28,10 m NHN
- Aushub bis Endaushubniveau mit parallelem Abbruch der Bestandsschlitzwände nach Anforderungen der Objektplanung
- Abbruch Bahnhofsaußenwand
- Herstellung des Rohbaus bis ca. +27,80 m NHN
- Verfüllung der Arbeitsräume und Böschungen bis ca. +27,80 m NHN
- Ausbau der 2. Aussteifungsebene bei +28,10 m NHN
- Herstellung des Rohbaus bis GOK

Prinzipieller Bauablauf für vorbereitende Maßnahmen 2. Bauabschnitt

- Herstellung der temp. Zusatzaussteifung im Bereich der Winkelstützwände

Weiterer Baublauf siehe Plan BA.2

Legende

Geplante Baugrube
Geplanter Neubau
Abbruch
Bestand

Abkürzungen

OK	: Oberkante	BW	: Bauwasser
UK	: Unterkante	GW	: Grundwasser
AK	: Aussenkante	SPW	: Spundwand
GOK	: Oberkante Gelände	TBW	: Trägerbohlwand
BGS	: Baugrubensohle	T.-D.	: Tunneldecke
DSS	: Düsenstrahlsohle		

Material

Bauteil	Material
Verbauträger	S235
Bohlen	Festigkeitsklasse C24 (S10 NH GK II)
Gurtung	S355
Steifen	S355
Spundbohle	S240GP

Düsenstrahlsohle:
Bemessungswert der Druckfestigkeit f_{md} = 2.0 N/mm²

Bemerkungen

Sämtliche Maße sind vor Ort zu prüfen. Sollten Abweichungen auftreten, so ist mit dem Planer Rücksprache zu halten.

Dieser Plan gilt nur in Verbindung mit der statischen Berechnung.

Bestehende Gebäudeabdichtungen dürfen nicht beschädigt werden.

Maße und Höhenlagen von Bestandsbauteilen wurden den Bestandsplänen entnommen und müssen vor Ort auf ihre Richtigkeit überprüft werden.

Es wird empfohlen, vor Beginn der Bauausführung eine Beweissicherung der Bestandsgebäude durchzuführen.

Ausführung der DS-Sohle nach DIN EN 12716: 2001-12 und nach bauaufsichtlicher Zulasung. Es sind die erforderlichen Eignungs- und Kontrollprüfungen durchzuführen. Die erforderlichen Druckfestigkeiten sind nachzuweisen.

Die Baugrubensohle ist zu verdichten:
Proctordichte D_{Pr}= 98%, Verformungsmodul $E_{v2} \geq 60 MN/m^2$

Nach Handbuch Eurocode 7 Abschnitt 9.3.2.2 sind der Aushub und die Sohlentiefe fachgerecht zu überwachen. Es muss sichergestellt werden, dass das statisch nachgewiesene Aushubniveau für die maßgebliche Bemessungssituation nicht unterschritten wird, da ein Aushubzuschlag in der Bemessung nicht in Ansatz gebracht wurde.

Herstellungstoleranzen und systembedingte Verformungen sind zu beachten.

Vor Werkplanung und Ausführung der Steifen und Gurte sind die Istmaße vor Ort zu nehmen.

Es sind werkseitig verpresste Doppelbohlen zu verwenden.

Wasserstände

+31.20 : zeHGW
+30.20 : Bauwasser
+29.80 : GW Dez. 2012

Zugehörige Pläne (entsprechend aktuellem Index)

Zi_VP 002: Baugrube Grundriss und Schnitte BA.2

Änderungen siehe Index (ohne Anspruch auf Vollständigkeit)

Index	Änderung	Datum	Name
a	Überarbeitung gem. Vorprüfung SenUVK IV E 13 vom 24.01.2022	28.03.22	MiSc

Betriebsleiter

Digital unterschrieben von Christoph Boisserée
Datum: 2022.08.29 14:06:53 +02'00'

Planfeststellungsbehörde
Senatsverwaltung für Mobilität, Verkehr, Klimaschutz und Umwelt
Am Köllnischen Park 3
10179 Berlin

3 1. Okt. 2023

Zg.-Nr. **Zi_BG_EP_001 a**

Prüfingenieur

Freigabevermerke - BVG Projektleitung		Freigabevermerke - Planer	
Einverstanden	Zur Ausführung freigegeben	Übereinstimmung mit der Ausführungsplanung geprüft	Übereinstimmung mit der Ausführungsplanung geprüft
29.08.2022 Datum	Datum	Datum	Datum
Projektltg.	Projektltg.	Objektplaner	Tragwerksplaner

Bauherr
BERLINER VERKEHRSBETRIEBE (BVG)
Anstalt des öffentlichen Rechts
Bereich Fahrwege
Projektmangement Bahnhöfe

Für die Richtigkeit der Planungsunterlagen verantwortlich:
Auftragnehmer — Planverfasser
GuD GEOTECHNIK und DYNAMIK CONSULT GmbH
Darwinstraße 13 · 10589 Berlin · Tel +49-30-78 90 89-0 · Fax +49-30-78 90 89-89
Email office@gudconsult.de · www.gudconsult.de
Datum 10.12.2021 Unterschrift

Die Übereinstimmung der Zeichnung mit der Ausführung wird bestätigt
Für den Auftraggeber (Bitte Bauüberwachung)
Für den Auftragnehmer (Bau-firma)
Datum Unterschrift

Zg.-Nr. Zi_BG_EP_001	Planungsphase	Entwurfsplanung	
Dateiname Zi_VP_001-002_a_220330	Projekt	**U-Bahnhof Zitadelle (Zi)** Neubau Ausgang I	
Maßstab: 1:100	Bauteil	Ausgang I Baugrube und Aussteifungsebene Grundriss und Schnitte BA.1	
Blattgröße DIN A0			
Projekt-Nr. A 27379			
Bauwerksb. 816-2	Bauwerksnr. H 412 - H 413	Techn. Platz	Örtlichkeit U- Bhf. Zitadelle
			Line U7

Datei: J:\SPM_DATEN\Zi_VP_001-002_a_220330.dwg
Layout: 001-2_grundriss_a_A1.dwg BEZ: SPWD 23.15 (LAE 10.0)